

SAG-Reisen 1977

Autor(en): **Staub, Susi / Staub, Walter**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft**

Band (Jahr): **34 (1976)**

Heft 157

PDF erstellt am: **13.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-899534>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Programme wie vorgesehen. Neben privaten Apparaten hatten wir drei Kameras der ETH-Sternwarte bei uns, die grösste mit 120 cm Brennweite. Diese hatte ich leider bei mir in Paje und die Aufnahmen sind wegen der Wolke nichts geworden. Gegen Ende der Finsternis wurde der obere Teil der Korona gut sichtbar. Die rote Chromosphäre leuchtete auf und schon kamen die ersten Sonnenstrahlen zum Vorschein. Die Beobachter in Chwaka und am Flugplatz hatten glücklicherweise klare Sicht.

Wie ich inzwischen von Prof. WALDMEIER hörte, hatte er in Australien gute Bedingungen, seine Assistenten mit den grossen, festaufgestellten Instrumenten konnten dagegen wegen Wolken leider gar nichts

machen. Das Ende der partiellen Phase verschwand in dicken Wolken und vier Stunden später prasselte ein richtiger Tropenregen auf uns nieder, aber das störte uns überhaupt nicht mehr.

Noch gab's einige spannende Momente, aber am Sonntagmorgen, dem 24. Oktober, sah man 46 übernächtigte, aber glückliche SAG-ler im Flughafen Kloten herumirren. Um viele herrliche Erlebnisse waren wir reicher.

Adresse des Verfassers:

WERNER LÜTHI, Lorraine 12D/16, CH-3400 Burgdorf.
SUSI und WALTER STAUB, Meieriedstrasse 28 B, CH-3400 Burgdorf.

SAG-Reisen 1977

von SUSI und WALTER STAUB

Für nächstes Jahr planen wir zwei Reisen, die beide nach Westen führen: Die eine nach Nord- und die andere nach Südamerika. Detaillierte Programme werden anfangs Januar 1977 vorliegen. Dabei wollen wir die Erfahrungen der beiden diesjährigen Reisen ausnutzen. Die Zweiteilung in eine Erstklass- und in eine Tramp-Reise hat sich bewährt und ist auch für 1977 vorgesehen.

Die Preise stehen noch nicht fest, doch planen wir die «billigen» Varianten so, dass die Gesamtkosten je etwa Fr. 3000.— betragen.

Die Reisen werden wieder von R. SCHÖNBERGER vom Reisebüro Danzas in Schaffhausen organisiert. Geleitet werden sie durch uns.

Prospekte bestellen Sie bei: Danzas, Bahnhofstrasse 30, 8201 Schaffhausen, Tel. 053/5 60 33, oder bei W. STAUB, Meieriedstrasse 28 B, 3400 Burgdorf. Die Prospekte werden im Januar 1977 verschickt.

USA — Arizona — Kitt-Peak

Dauer: 9. Juli bis 7. August 1977 (ev. bis 24. Juli). Programm: Washington (2 Tage) mit neuem naturwissenschaftlichem Museum, NASA und Planetarium. Tucson (4 Tage) mit Kitt-Peak-Sternwarte, Treffen mit Astroamateuren, Universität mit Planetarium. Viertägige Fahrt durch Arizona mit Besuch verschiedener Nationalparks, darunter Grand Canyon, Barringer-Meteorkrater. Flagstaff (Lowell Observatory). San Francisco (2 Tage), ev. Besuch in Mount Palomar.

In San Francisco endet die geführte Reise. Für 14 Tage sind keine Leistungen vorgesehen. Jeder kann die USA auf eigene Faust entdecken oder Besuche unternehmen. Auf Wunsch stellt das Reisebüro Programme zusammen (Los Angeles, Hawaii, Houston, Florida, New York).

Variante: Direkter Rückflug in die Schweiz am 23. Juli 1977.

Die Sparreise und die Komfortreise werden zusammen durchgeführt, doch werden für die erstere billigere Unterkünfte gewählt.

Sonnenfinsternis 1977 in Südamerika-Kolumbien

Am 12. Oktober 1977 findet die nächste Sonnenfinsternis statt. Die Totalitätszone verläuft durch den Pazifik, Kolumbien und Venezuela.

Wir werden die Finsternis westlich von Bogota beobachten. Die Finsternis dauert ca. eine Minute und die Sonne steht am Nachmittag ca. 15 Grad über Horizont.

Die Reise findet vom 24. 9. bis 16. 10. 1977 statt.

Die Komfortreise wird eine grosse Südamerika-reise werden: Rio, Iguazu, Anden, Kolumbien oder Mexico, Mittelamerika, Kolumbien.

Die Teilnehmer der Trampreise werden in Gruppen von maximal 10 Personen reisen. Somit sind viele Varianten möglich.

Die kommenden totalen Sonnenfinsternisse ereignen sich am 26. Februar 1979 in Kanada und am 16. Februar in Kenya. Für letztere werden wir eine Reise planen, für erstere kaum.

Zu verkaufen:

MAKSUTOW-TELESKOP

150/2400 mm (1:16) auf Gabelmontierung (motorisiert). Sehr guter Zustand, kann auf 1:10 umgebaut werden. Neupreis Fr. 3550.—, jetzt Fr. 1775.—.

Anfragen an Jürg Alean, Stampfenbrunnerstr. 27, 8048 Zürich, Tel. 01/64 53 37.